

doch der berechnete Trib nach Kürzung unwiderstehlich weiter und die Kreise, welche sich um die Pflege unserer Sprache kümmern, nemen von Jar zu Jar an Umfang zu. Es ist diß eines der Zeichen des Widerauflebens eines Volkes. Wir dürfen uns der Überzeugung hingeben, daß unsere Sprache nicht „dem Verderb“ anheimfallen, sondern neue und schöne Blüten treiben werde. —

Wäre nicht zu vermuten, daß wie überall, so auch unter den zahlreichen Lesern der Karintia ein oder der andere unkritische Geist sich befinde, würde ich das oben Gesagte ungesagt gelassen haben, denn eine ire Spitze gegen meine Person richtende Absichtlichkeit glaubte ich von vorhinein von Seite des mir persönlich nicht bekannten Verfassers des erwänten Aufsages der Karintia ausschließen zu müssen.

Indem ich um den Abdruck dieser Zeilen in der Karintia ersuche, bitte Ich sie, hochgeerter Freiherr, meine besondere und ausgezeichnete Hochachtung genemigen zu wollen. Ergebenst

Prof. Alex. Reyer.

Hochwohlgeborener Herr Redacteur!

Mein Aufsatz über die Sprachverderber (Carinthia Nr. 4) entsprang einzig und allein aus dem Wunsche Schopenhauers diesfällige Arbeit, welche mir trotz aller Derbheit als bedeutend genug erschien, wenigstens auszugsweise in diesem schätzbaren Blatte veröffentlicht zu sehen. Ich muß daher tief beklagen, wenn der Schluß desselben mit dem Aufsage des Herrn Prof. Dr. R. über Orthographie-Reform in irgend welche Beziehung gebracht worden ist, und erkläre, daß mir eine derartige Absicht völlig ferne lag.

Wollen Euer Hochwohlgeborene diese meine Erklärung an geeigneter Stelle in das genannte Blatt aufnehmen. Hochachtungsvoll

Karl Freiherr von Hauser.

Klagenfurt den 20. Mai 1878.

Inhalt: Der Ursprung der Sprache nach dem vergleichenden Standpunkte der vergleichenden Sprachwissenschaft. Vortrag des Geschichts-Vereins-Archivars Joh. Baptist Janku. — Die Kohlen- und Eisenerz-Lagerstätten Nordamerika's, ihr Vorkommen und ihre wirtschaftliche Bedeutung. Von Franz Höfer. Auszug von Gustav Adolf Zwanziger. — Seetiefen. — Ein seltenes Phänomen. — Die Pferdezuht in Oesterreich-Ungarn. — Brief des Prof. Alex. Reyer in Graz. — Brief des Karl Freih. v. Hauser in Klagenfurt.

Redaction: Markus Freiherr v. Fabornegg.

Druck von Ferd. v. Kleinmayr in Klagenfurt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia I](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [68](#)

Autor(en)/Author(s): Hauser Karl

Artikel/Article: [Hochwohlgeborner Herr Redacteur! 152](#)